

öffentliche N I E D E R S C H R I F T
VERTEILER:

Körperschaft	: Stadt Norderstedt		
Gremium	: Jugendhilfeausschuss, JHA/003/ XI		
Sitzung am	: 12.09.2013		
Sitzungsort	: Sitzungsraum 2 Rathausallee 50, 22846 Norderstedt		
Sitzungsbeginn	: 18:15	Sitzungsende	: 20:02

Öffentliche Sitzung
Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieser Niederschrift sind.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:			
Vorsitzende/r	: gez.	Petra Müller-Schönemann	
Schriftführer/in	: gez.	Alexandra Schneider	

TEILNEHMERVERZEICHNIS

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.09.2013

Sitzungsteilnehmer

Vorsitz

Müller-Schönemann, Petra

Teilnehmer

Banse, Wolfgang	
Bieda, Gerlind	
Brunkhorst, Joachim	
Dogunke, Solveigh	
Eryüksel, Zeliha	für Frau Müller
Hahn, Sybille	
Harning, Olaf	
Hartojo, Elisabeth Hannelore	
Krebber, Helmuth	
Loeck, Thorsten	
Mell, Antje	für Herrn Stehr
Müller, Lars	
Schreiner, Anna	
Struckmann, Klaus	
Tarnaske, Maik	für Frau Mond
Tyedmers, Heinz-Werner	
von der Mühlen, Dagmar	

Verwaltung

Bollin, Felix	Rechnungsprüfungsamt
Drews, Rüdiger	FB Finanzsteuerung zu TOP 7 und 8
Gattermann, Sabine	
Jove-Skoluda, Joachim	
Jungsthöfel, Karina	
Reinders, Anette	
Schneider, Alexandra	
Wientapper-Joost, Claudia	

sonstige

Wangelin, Kornelia	als Stadtvertreterin
---------------------------	-----------------------------

Entschuldigt fehlten

Teilnehmer

Mond, Christiane
Müller, Valentina
Schmieder, Katrin
Schroeder, Klaus-Peter
Stehr, Christian

**VERZEICHNIS DER
TAGESORDNUNGSPUNKTE**

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.09.2013

Öffentliche Sitzung

TOP 1 :

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2 :

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

TOP 3 :

Einwohnerfragestunde, Teil 1

TOP 4 : B 13/0761/1

**Erziehungs-, Lebens- und Eheberatungsstelle des Diakonischen Werkes
- Leistungsvereinbarung 2014ff. -**

TOP 5 : B 13/0762/1

**Psychologische Beratungsstelle des Sozialwerkes
- Leistungsvereinbarung 2014ff. -**

TOP 6 : B 13/0763/1

**Familienzentrum Glashütte
- Vereinbarung 2014ff. -**

TOP 7 : M 13/0863

**Halbjahresbericht 1/2013 des Amtes für Familie und Soziales - Fachbereiche
Jugendhilfe**

TOP 8 : M 13/0868

Halbjahresbericht 1/2013 des Fachbereichs Kindertagesstätten

TOP 9 : B 13/0835

**Teilstellenplan des Amtes für Schule, Sport und Kindertagesstätten, Fachbereich
Kindertagesstätten**

TOP 10 : B 13/0853

Fachbereichsbudget des Fachbereichs Kindertagesstätten

TOP 11 : M 13/0836

Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2014/15 - Amt 42

TOP 12 : B 13/0862

Haushalt 2014/15

- Teilstellenplan Amt 41 -

TOP 13 : B 13/0875

Haushalt 2014/2015

Teilpläne: 36200 - Jugendarbeit

36300 - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe

36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit

TOP 14 : B 13/0742/2

Neubesetzung von Kita-Beiräten

TOP 15 : B 13/0876

Kita-Wettbewerb 2014 „Kinder entdecken die Welt“

TOP 16 :

Einwohnerfragestunde, Teil 2

TOP 17 :

Berichte und Anfragen - öffentlich

TOP 17.1 :

ULNA Nord gGmbH

TOP 17.2 :

Neubau Kita Müllerstraße

TOP 17.3 :

Aktionsprogramm U3 Förderung für kurzfristige Maßnahmen

TOP 17.4 : M 13/0904

Kita-Beiräte – Anfrage 2

Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 08.08.2013 (JHA/001/XI) unter TOP 10.17

TOP 17.5 :

Frühe Hilfen

TOP 17.6 :

Familienzentrum Glashütte

TOP 17.7 :

Verträge

TOP 17.8 :

Termine JHA 2014

TOP 17.9 :

Frühe Hilfen

**TOP 17.10 :
Klausurtagung**

**Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der
Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.**

Nichtöffentliche Sitzung

**TOP 18 :
Berichte und Anfragen - nichtöffentlich**

TAGESORDNUNGSPUNKTE

Körperschaft	: Stadt Norderstedt
Gremium	: Jugendhilfeausschuss
Sitzungsdatum	: 12.09.2013

TOP 1:

Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Frau Müller-Schönemann eröffnet die 3. Sitzung des Jugendhilfeausschusses, sie begrüßt die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter sowie die anwesenden Ausschussmitglieder und stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit mit 14 Mitgliedern fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung werden die stellv. Mitglieder Frau Mell, Frau Eryüksel und Herr Tarnaske gemäß § 46 GO Abs. 6 von der Vorsitzenden durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihr Amt eingeführt.

TOP 2:

Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung sowie Entscheidung über die Nichtöffentlichkeit einzelner Tagesordnungspunkte

Frau Müller-Schönemann beantragt, dass die Tagesordnungspunkte 9 - „Erziehungs-, Lebens- und Eheberatung des Diakonischen Werkes“, 10 – „Psychologische Beratungsstelle des Sozialwerkes“ und 11 – „Familienzentrum Glashütte“ Als Tagesordnungspunkte 4, 5 und 6 behandelt werden.

Frau Hahn begründet das Vorziehen der Punkte damit, dass es sich um haushaltsrechtliche Beschlüsse handelt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Es liegen keine nichtöffentlichen Berichte oder Anfragen vor.

Die so geänderte Tagesordnung wird **einstimmig** beschlossen.

**TOP 3:
Einwohnerfragestunde, Teil 1**

Es werden keine Fragen gestellt.

**TOP 4: B 13/0761/1
Erziehungs-, Lebens- und Eheberatungsstelle des Diakonischen Werkes
- Leistungsvereinbarung 2014ff. -**

Hierzu begrüßt die Ausschussvorsitzende Frau Pfeiffer vom Diakonischen Werk.

Herr Struckmann bittet um Korrektur eines Rechenfehlers im Beschlussvorschlag. Der genannte Betrag von 262.812,96 € ist auf 267.320,90 € zu ändern.

Frau Hahn bittet darum den Beschlussvorschlag um folgenden Absatz zu erweitern.

In der Vereinbarung mit dem Träger ist auf die Vorstellung eines jährlichen Tätigkeitsberichtes im Jugendhilfeausschuss hinzuweisen.

Dagegen erheben sich keine Einwände.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss spricht sich für die Fortschreibung der Vereinbarung mit dem Diakonischen Werk über die Inanspruchnahme der Leistungen des Erziehungs-, Lebens- und Eheberatungsstelle (EB) einschließlich der Fachberatung gegen sexuelle Gewalt an Kindern und Jugendlichen aus.

Der Jugendhilfeausschuss erkennt den Mehrbedarf von 100 Beratungskontakten/Jahr an.

Er stimmt der Anhebung des Kostensatzes pro Beratungskontakt um 6,3 % auf 81,55 € und damit der Erhöhung der Zuwendung um 23.600 € pro Jahr zu.

Die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von insgesamt 267.320,90 € pro Jahr werden auf dem Produktkonto 363320 / 531800 bereitgestellt.

Der Jugendhilfeausschuss bittet die Verwaltung auf dieser Grundlage eine Vereinbarung für die Jahre 2014 bis 2018 abzuschließen.

In der Vereinbarung mit dem Träger ist auf die Vorstellung eines jährlichen Tätigkeitsberichtes im Jugendhilfeausschuss hinzuweisen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 5: B 13/0762/1
Psychologische Beratungsstelle des Sozialwerkes
- Leistungsvereinbarung 2014ff. -

Frau Hahn bittet darum den Beschlussvorschlag um folgenden Absatz zu erweitern.

In der Vereinbarung mit dem Träger ist auf die Vorstellung eines jährlichen Tätigkeitsberichtes im Jugendhilfeausschuss hinzuweisen.

Dagegen erheben sich keine Einwände.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss spricht sich für die Fortschreibung der Vereinbarung mit dem Sozialwerk über die Inanspruchnahme der Leistungen der Psychologischen Beratungsstelle aus.

Der Jugendhilfeausschuss erkennt den Mehrbedarf von 156 Beratungskontakten/Jahr an.

Er stimmt der Anhebung des Kostensatzes pro Beratungskontakt um 6,3 % auf 81,55 € und damit der Erhöhung der Zuwendung um 25.500 € pro Jahr zu.

Die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von insgesamt 228.325 € pro Jahr werden auf dem Produktkonto 363320 / 531800 bereitgestellt.

Der Jugendhilfeausschuss bittet die Verwaltung auf dieser Grundlage eine Vereinbarung für die Jahre 2014 bis 2018 abzuschließen.

In der Vereinbarung mit dem Träger ist auf die Vorstellung eines jährlichen Tätigkeitsberichtes im Jugendhilfeausschuss hinzuweisen.

Abstimmung: 13 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung

TOP 6: B 13/0763/1
Familienzentrum Glashütte
- Vereinbarung 2014ff. -

Frau Hahn bittet darum den Beschlussvorschlag um folgenden Absatz zu erweitern.

In der Vereinbarung mit dem Träger ist auf die Vorstellung eines jährlichen Tätigkeitsberichtes im Jugendhilfeausschuss hinzuweisen.

Dagegen erheben sich keine Einwände.

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss spricht sich für den Erhalt und weiteren Betrieb des Familienzentrums Glashütte am Standort Mittelstraße 45 als Teil der Umsetzung der Sozialraumorientierung in diesem Stadtteil durch das Sozialwerk aus.

Der Jugendhilfeausschuss anerkennt den Mehrbedarf für Personal- und Betriebskosten in Höhe von 6.500 € pro Jahr.

Die dafür erforderlichen Mittel in Höhe von insgesamt 45.500 € pro Jahr werden auf dem Produktkonto 363320 / 531800 bereitgestellt.

Er bittet die Verwaltung auf dieser Grundlage den Vertrag mit dem Sozialwerk für die Jahre 2014 – 2018 fortzuschreiben.

In der Vereinbarung mit dem Träger ist auf die Vorstellung eines jährlichen Tätigkeitsberichtes im Jugendhilfeausschuss hinzuweisen.

Abstimmung: einstimmig

TOP 7: M 13/0863
Halbjahresbericht 1/2013 des Amtes für Familie und Soziales - Fachbereiche
Jugendhilfe

Zu diesem Punkt begrüßt die Vorsitzende Herrn Drews vom Fb Finanzsteuerung.

Frau Hahn fragt an, ob es möglich ist den Halbjahresbericht für den Jugendbereich auszukoppeln und nur diesen Bereich dem Jugendhilfeausschuss zur Kenntnis zu geben.

Herr Drews sagt diese Anpassung ab dem Haushaltsjahr 2014 zu, sofern eine Darstellung im Haushalt entsprechend erfolgt.

Es werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 8: M 13/0868
Halbjahresbericht 1/2013 des Fachbereichs Kindertagesstätten

Zu diesem Punkt begrüßt die Vorsitzende Herrn Drews vom Fb Finanzsteuerung.

Es werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9: B 13/0835
Teilstellenplan des Amtes für Schule, Sport und Kindertagesstätten, Fachbereich Kindertagesstätten

Es werden die Fragen der Ausschussmitglieder beantwortet.

Da es sich um eine 1. Lesung handelt, erfolgt eine Beschlussfassung in der Sitzung am 26.09.2013

TOP 10: B 13/0853
Fachbereichsbudget des Fachbereichs Kindertagesstätten

Frau Hahn fragt an, wie sich die Senkung Personalkosten (36520.5011) von 8.747.300 (2015) auf 8.282.200 (2017) erklärt.

Die Verwaltung gibt folgende Mitteilung zu Protokoll:

Die geringeren Personalkosten ab 2016 erklären sich durch die geplante Einführung der OGGS an den Grundschulen Niendorfer Str. und Harksheide-Nord zum Schuljahr 2016/2017. Damit verbunden sind die Schließungen der städtischen Einrichtungen Hort Niendorfer Str. und Kita Pustebblume.

Desweiteren bittet sie um Klärung weshalb sich der Ansatz für die Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen (36520.52110) von 120.800 (2013) auf 305.500 (2014) erhöhen wird.

Die Verwaltung fügt dem Protokoll als **Anlage 3** eine Übersicht der durchzuführenden Maßnahmen des Amtes 68 in diesem Bereich bei.

Der Ausschuss bittet einvernehmlich um eine Aufteilung des Ansatzes für die Auszahlung von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (36510.7810) nach den jeweiligen Maßnahmen.

Die Verwaltung gibt folgende Aufteilung zu Protokoll:

Maßnahme	2014	2015	2016
Verein der Kinder wegen - Tilgungszuschuss -	11.900 €	---	---
Paul-Gerhardt - Tilgungszuschuss -	13.000 €	12.400 €	---
Neubau einer Kita im Garstedter Dreieck, Buschweg	880.000 €	440.000 €	---
Neubau einer Kita, Müllerstraße	1.350.100 €	---	---
Ausbau und Weiterentwicklung Kita-Verwaltungsprogramm – Anbindung der nichtstädtischen Kitas	---	15.000 €	50.000 €
Entschädigung an den Verein der Kinder wegen für den Schüलगarten durch Beendigung der Hortbetreuung	110.000 €	---	---
Gesamt	2.365.000 €	467.400 €	50.000 €

Da es sich um eine 1. Lesung handelt, erfolgt eine Beschlussfassung in der Sitzung am 26.09.2013

TOP 11: M 13/0836
Vorschläge zum Bürgerhaushalt 2014/15 - Amt 42

Die Mitteilungsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 12: B 13/0862
Haushalt 2014/15
- Teilstellenplan Amt 41 -

Die Fragen der Ausschussmitglieder werden beantwortet.

Da es sich um eine 1. Lesung handelt, erfolgt eine Beschlussfassung in der Sitzung am 26.09.2013

TOP 13: B 13/0875**Haushalt 2014/2015****Teilpläne: 36200 - Jugendarbeit****36300 - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe****36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit**

Einleitend gibt Herr Struckmann eine Übersicht über den Zuschussbedarf der drei Produkte der Jugendhilfe (**s. Anlage 1**) sowie eine Übersicht der Erträge und Aufwendungen für die einzelnen Teilprodukte mit Rechnungsergebnissen 2012, Ansatz 2013 und Anforderungen 2014 (ohne Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses vom August und September) **s. Anlage 2** zur Kenntnis

Frau Müller-Schönemann bittet um Erklärung des Begriffs „andere Hilfen zur Erziehung“, Teilprodukt 36331. Herr Struckmann erläutert, dass das SGB VIII in den §§ 27, 29 – 35 zwischen unterschiedlichen Hilfen zur Erziehung unterscheidet. Aus dem genannten Produkt werden die ambulanten Hilfen finanziert, die nicht den konkreter definierten ambulanten Hilfen der §§ 29 – 32 SGB VIII zuzuordnen sind.

Die heutigen Beschlüsse des Jugendhilfeausschusses, TOP 4 – 6, sind in dem Teilprodukt 36332 noch nicht berücksichtigt. Es ergibt, einschließlich des Beschlusses aus der letzten Sitzung des Jugendhilfeausschusses zur Bezuschussung der Jungengruppe des Frauenhauses, ein um 55.700 € erhöhter Ansatz. Ein Deckungsvorschlag kann nicht gemacht werden.

Herr Struckmann erklärt, warum der Einsatz von gebrauchten Containern auf dem ASP Holzwurm als Ersatz für den Bestehenden nicht verfolgt wird und dass für den Neubau eines Gebäudes mit Kosten von 550.000 € zu rechnen wäre.

Um den Ansatz für den Neubau eines Jugendhauses in Harksheide ergibt sich eine Grundsatzdiskussion über die Zukunft der Offenen Kinder- und Jugendarbeit. Es besteht Konsens zwischen den Diskussionsteilnehmer/innen, dass dieses Thema weiter im Fokus des Jugendhilfeausschusses bleiben soll.

Da es sich um eine 1. Lesung handelt, erfolgt eine Beschlussfassung in der Sitzung am 26.09.2013

TOP 14: B 13/0742/2
Neubesetzung von Kita-Beiräten

Beschlussvorschlag

Der Jugendhilfeausschuss beruft folgende Vertreter/Innen in die nachstehenden Kita-Beiräte:

1. Ev.-luth. Thomas-Kirchengemeinde Glashütte (Kita Glashütte)

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| a) Herrn Heinz-Werner Tyedmers | stellv. Herrn Arne-Michael Berg |
| b) Frau Sybille Hahn | stellv. Herrn Claus-Henning Schwarz |

2. Ev.-luth. Kirchengemeinde Harksheide (Kitas Falkenberg, Arche Noah und Albert-Schweitzer)

- | | |
|--------------------------|----------------------------|
| a) Herrn Torsten Rehfeld | stellv. Herrn Peter Gloger |
| b) Herrn Edmund Bruns | stellv. Herrn Ulrich Pauls |

3. Ev.-luth. Kirchengemeinde Vicelin-Schalom (Vicelin-Kita und Kinderladen Schalom)

- | | |
|---------------------------|--------------------------|
| a) Herrn Thorsten Loeck | stellv. Frau Mascha Kühl |
| b) Frau Kornelia Wangelin | stellv. Frau Ute Algier |

4. Ev.-luth. Johannes-Kirchengemeinde (Johannes Kindergarten)

- | | |
|------------------------|--------------------------------|
| a) Frau Ruth Weidler | stellv. Frau Ursula Wedell |
| b) Herrn Tobias Törber | stellv. Herrn Helmuth Kriebber |

5. Ev.-luth. Emmaus-Kirchengemeinde Norderstedt (Paul-Gerhardt-Kinderhaus)

- | | |
|------------------------|---|
| a) Herrn Anton Josov | stellv. Herrn Marc-Christopher Muckelberg |
| b) Herrn Tobias Schloo | stellv. Herrn Patrick Grabowski |

6. Kindergarten des Diakonischen Werkes (Unter der Eiche)

- | | |
|----------------------------|------------------------------|
| a) Herrn Thorsten Borchers | stellv. Herrn René Bülow |
| b) Herrn Thomas Jäger | stellv. Frau Gisela Wendland |

7. Kindertagesstätte für Integration des Diakonischen Werkes (Das bunte Haus)

- | | |
|----------------------|------------------------------------|
| a) Frau Ute Algier | stellv. Herrn Heinz Wiersbitzki |
| b) Frau Sybille Hahn | stellv. Herrn Collins Nsiah-Ababio |

8. Kath. Pfarramt St. Annen (Kath. Montessori Kita St. Annen)

- | | |
|-------------------------|------------------------------|
| a) Herrn Gert Leiteritz | stellv. Frau Ruth Weidler |
| b) Herrn Uwe Gade | stellv. Frau Heike Grabowski |

9. Deutsches Rotes Kreuz (DRK-Kindergarten)

- | | |
|------------------------|-------------------------------------|
| a) Herrn Uwe Behrens | stellv. Herrn Heinz-Werner Tyedmers |
| b) Herrn Lars Hartmann | stellv. Herrn Uwe Gade |

10. Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt (Kleine Strolche)

- | | |
|---------------------------|-------------------------------------|
| a) Herrn Tobias Stollberg | stellv. Frau Ingrid Betzner-Lunding |
| b) Herrn Tobias Schloo | stellv. Frau Christel Hutterer |

11. Arbeiterwohlfahrt (Wald-Kitas Rantzauer Forst und Tangstedter Forst)

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------------|
| a) Herrn Joachim Brunkhorst | stellv. Herrn Heinz-Werner Tyedmers |
| b) Frau Christine Müller | stellv. Frau Christel Hutterer |

12. Kindergarten Am Böhmerwald

- | | |
|--------------------------------|-------------------------------------|
| a) Herrn Heinz-Werner Tyedmers | stellv. Herrn Uwe Behrens |
| b) Herrn Peter Goetzke | stellv. Herrn Wolfgang Ahlers-Hoops |

13. Integrationskindergarten Regenbogenkinder e. V.

- | | |
|--------------------------|--------------------------------|
| a) Frau Ursula Wedell | stellv. Frau Ruth Weidler |
| b) Herrn Helmuth Krebber | stellv. Herrn Christoph Mendel |

14. Kinderhaus im Mühlenweg

- | | |
|-------------------------|-------------------------------|
| a) Herrn Joachim Schulz | stellv. Herrn Bernhard Luther |
| b) Herrn Ulrich Pauls | stellv. Herrn Emil Stender |

15. Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e. V. (Waldorf-Kindergarten)

- | | |
|-------------------------|---------------------------------|
| a) Frau Ute Algier | stellv. Herrn Arne-Michael Berg |
| b) Frau Heike Grabowski | stellv. Herrn Edmund Bruns |

16. Norderstedter Verein der Kinder wegen e. V. (Kita Wühlmäuse, Lila Löwe und Schülergarten)

- | | |
|---------------------------|-------------------------------|
| a) Frau Heideltraud Peihs | stellv. Frau Katrin Schmieder |
| b) Herrn Christoph Mendel | stellv. Frau Heike Grabowski |

17. ULNA-Kita Lillesand

- | | |
|--------------------------|--------------------------------------|
| a) Herrn Anton Josov | stellv. Frau Petra Müller-Schönemann |
| b) Frau Katrin Fedrowitz | stellv. Frau Anne Ebert |

Abstimmung: einstimmig

**TOP 15: B 13/0876
Kita-Wettbewerb 2014 „Kinder entdecken die Welt“**

Frau Müller-Schönemann teilt mit, dass die erste Sitzung der Jury am 25.09.2013 um 18.15 Uhr stattfindet. Die Einladung wird in den nächsten Tagen zugestellt.

Beschlussvorschlag

Nach einjähriger Pause führt der Jugendhilfeausschuss wieder einen Ideenwettbewerb unter dem Motto „Kinder entdecken die Welt“ durch. Alle Norderstedter Kitas können durchgeführte Projekte, die sich an Kinder im Krippen- und Elementaralter wenden, einreichen.

Es wird ein Preisgeld ausgelobt, welches wie folgt gestuft ist:

- 1. Platz: 1.000 €
- 2. Platz: 800 €
- 3. Platz: 500 €
- 4. Platz: 300 €
- 5. Platz: 200 €

Darüber hinaus werden Sachpreise vergeben. Außerdem erhält jedes Kind , das an einem prämierten Projekt beteiligt war, eine Urkunde.

Eine Jury bewertet die eingereichten Projekte. Sie setzt sich zusammen aus:

Je einem Mitglied der Fraktionen:	6 Personen
Kreiselfernvertretung:	1 Person
Städtischer Träger:	1 Person
Nichtstädtischer Träger:	1 Person
Fachmann/-frau:	1 Person
Wohlfahrtsverbände	1 Person
Jugendverbände	1 Person

Die Prämierung findet im Rahmen einer Feierlichkeit, die insbesondere für die Kinder ausgerichtet wird, statt.

Die notwendigen Haushaltsmittel sind im Haushaltsentwurf 2014/15 aufgenommen worden. Sponsorengelder werden für die Sachpreise und die Ausrichtung der Prämierung verwandt.

Abstimmung: einstimmig

**TOP 16:
Einwohnerfragestunde, Teil 2**

Es werden keine Fragen gestellt

**TOP 17:
Berichte und Anfragen - öffentlich**

TOP**17.1:****ULNA Nord gGmbH**

Frau Gattermann berichtet, dass die ULNA Nord gGmbH vom Kreis Segeberg ohne zeitliche Befristung mit Wirkung vom 01.11.13 als Träger der freien Jugendhilfe anerkannt worden ist. Die ULNA Nord gGmbH war zunächst nur befristet bis zum 31.10.13 anerkannt worden und daher hatte auch die Stadt den Vertrag über die Betriebskostenförderung der Kita Lillesand (vormals Knirpse) im Heroldcenter bis zu 31.10.13 befristet. Der Vertrag soll nun mit der allgemeinen Gültigkeitsdauer für alle Kita-Träger verlängert werden.

TOP**17.2:****Neubau Kita Müllerstraße**

Frau Gattermann berichtet, dass die ULNA gGmbH signalisiert hat, dass die Möglichkeit der Bereitstellung der Mittagsverpflegung für die OGGS Glashütte durch die Produktionsküche der neuen Kita möglich ist. Allerdings erhöhen sich dadurch die Einrichtungskosten für die Küche.

Gleichzeitig ist wohl mit erhöhten Kosten für die Anschlüsse des Grundstücks zu rechnen.

Dies ist derzeit in der Prüfung.

Die ULNA gGmbH hat einen entsprechenden Antrag angekündigt, der vom JHA dann noch im Rahmen der weiteren Haushaltsberatungen behandelt werden muss.

TOP**17.3:****Aktionsprogramm U3 Förderung für kurzfristige Maßnahmen**

Frau Gattermann berichtet, dass für die Renovierungskosten der Seniorenwohnungen im Kiefernkamp 41 – 43, in denen Tagespflegepersonen untergebracht werden sollen, Mittel genehmigt worden sind.

TOP M 13/0904**17.4:****Kita-Beiräte – Anfrage 2**

Anfrage der CDU-Fraktion aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 08.08.2013 (JHA/001/XI) unter TOP 10.17

Sachverhalt

In der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 08.08.2013 bat die CDU-Fraktion unter Pkt. 10.17 um Beantwortung folgender Fragen:

- a) In welchem Turnus wurden die entsprechenden Sitzungen in den verschiedenen Einrichtungen in der vergangenen Wahlperiode abgehalten?
- b) Wurden zu den Sitzungen regelmäßig die im JHA gewählten Beiräte eingeladen?

Antwort

Mit Schreiben vom 19.08.2013 wurden die Träger der nichtstädtischen Kindertagesstätten um Beantwortung der gestellten Anfrage für ihre jeweiligen Einrichtungen gebeten.

Die Abfrage führte zu folgendem Ergebnis:

Beirat	Durchgeführte Sitzungen	Einladungen an die städtischen Vertreter/-Innen ergangen?
Ev.-luth. Thomas-KG Glashütte (Kita Glashütte)	ein- bis dreimal jährlich	ja
Ev.-luth. KG Harksheide-Falkenberg (Kitas Falkenberg, Arche Noah und Albert-Schweitzer)	drei- bis viermal jährlich	ja
Ev.-luth. KG Vicelin-Schalom (Vicelin-Kita und Kinderladen Schalom)	drei- bis viermal jährlich	ja
Ev.-luth. Johannes-KG (Johannes Kindergarten)	zwei- bis dreimal jährlich	ja
Ev.-luth. Emmaus-KG Norderstedt (Paul-Gerhardt-Kinderhaus)	jährlich	ja
Kindergarten des Diakonischen Werkes (Unter der Eiche)	zwei- bis dreimal jährlich	ja
Kindertagesstätte für Integration des Diakonischen Werkes (Das bunte Haus)	zweimal jährlich	ja
Kath. Pfarramt St. Annen (Kath. Montessori Kita St. Annen)	keine	entfällt
Deutsches Rotes Kreuz (DRK-Kindergarten)	keine	entfällt
Kindertagesstätte der Arbeiterwohlfahrt (Kleine Strolche)	keine	entfällt
Arbeiterwohlfahrt (Wald-Kitas Rantzauer Forst und Tangstedter Forst)	keine	entfällt
Kindergarten Am Böhmerwald	keine	entfällt
Integrationskindergarten Regenbogenkinder e. V.	ein- bis zweimal jährlich	ja
Kinderhaus im Mühlenweg	keine	entfällt
Verein zur Förderung der Waldorfpädagogik e. V. (Waldorf-Kindergarten)	ein- bis sechsmal jährlich	ja
Norderstedter Verein der Kinder wegen e. V. (Kita Wühlmäuse, Lila Löwe und Schülergarten)	jährlich	ja

**TOP 17.5:
Frühe Hilfen**

In Beantwortung der Anfrage von Frau Schreiner aus der Sitzung des Jugendhilfeausschuss vom 22.08.2013, TOP 12.5, gibt Herr Struckmann das Schreiben der Evangelischen Familienbildung vom 09.09.2013 als **Anlage 4** zu Protokoll.

**TOP 17.6:
Familienzentrum Glashütte**

Auf der Sitzung des Jugendhilfeausschuss vom 22.08.2013, TOP 8, baten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses um einen Sachstandsbericht zur energetischen Sanierung des Gebäudes.

Die Verwaltung teilt zur Umrüstung des Containers gem. den Anforderungen der EnEV mit: Für die Berechnung der erforderlichen Anforderungen an die Umrüstung des Containers wurde im März ein Statikbüro beauftragt. Nach Vorlage des Wärmeschutznachweises fand im Juni ein Vororttermin mit der damaligen ausführenden Containerfirma statt. Der Versuch, aus Konstruktionssystemgründen (wie der Aufbau und der Anschlüsse an das Dach, Sockel, Fenster u. Türen) direkt in freihändiger Vergabe an diese Containerfirma zu vergeben, scheiterte aus rechtlichen Gründen.

Danach wurde ein Leistungsverzeichnis erstellt und z.Zt. läuft die freihändige Vergabe mit Preisumfrage. Die Submission ist für Ende September vorgesehen. Die Arbeiten werden noch dieses Jahr ausgeführt.

Für die erforderliche Umstellung der Heizung von Elektrik auf Gas wurde bereits der Gashausesanschluss hergestellt.

**TOP 17.7:
Verträge**

Auf der Sitzung des Jugendhilfeausschuss vom 22.08.2013, TOP 6, bat Frau Peihs um eine Beschlussvorlage der Verwaltung, mit der alle von der Stadt festbetragsfinanzierten Jugendhilfeträger in der Verträgen verbindlich und einheitlich um Vorlage der Jahresberichte und Verwendungsnachweise bis zum 30.04. des Folgejahres verpflichtet werden.

Herr Struckmann teilt dazu mit, dass die bestehenden Verträge dies bereits beinhalten. Eine Beschlussvorlage wird deshalb nicht gefertigt.

**TOP 17.8:
Termine JHA 2014**

Frau Müller-Schönemann gibt die Sitzungstermine 2014 des Jugendhilfeausschusses als **Anlage 5** zu Protokoll.

**TOP 17.9:
Frühe Hilfen**

Frau Schreiner beantragt, in der nächsten Sitzung als Besprechungspunkt „Evangelische Familienbildung - Frühen Hilfen“ auf die Tagesordnung zu nehmen.

**TOP 17.10:
Klausurtagung**

Herr Struckmann erinnert die Ausschussmitglieder daran die Teilnahme an der Klausurtagung zu- oder abzusagen.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte werden nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten.